

# ARTS+PROJECTS

Projektmanagement  
Kunst  
Literatur  
Kreative Medien

## WAS IST PROJEKTMANAGEMENT?

Projekte sind eine spannende Sache. Und sie sind auch riskant. Manches Projekt verschlingt Unsummen, ohne je fertig zu werden. Damit das nicht passiert, braucht man Projektmanagement. Nur mit geeigneten Planungs- und Steuerungstechniken kann man etwas, das anfangs neu und unklar erscheint, in geordnete Bahnen lenken. Die SchülerInnen lernen in diesem Wahlmodul, die unterschiedlichsten Dinge in Projekten im Blick zu behalten: Termine, Kosten, Qualität, Mitarbeiter, Kundenwünsche, Anforderungen des Schulalltags und vieles mehr. Projektmanagement bedeutet aber auch, dass sie lernen, Menschen anzuleiten, sie zu motivieren und sie zu einem Team zusammenzuschweißen.

## INHALTE DES WAHLMODULS

- Erlernen von **Basiswissen des Projektmanagements** → Projektmanagement als konkretes „Werkzeug“ erlernen, das bei der Planung und Durchführung von (Kunst)Projekten hilfreich ist
- Möglichkeit zur Absolvierung des **pm basic Zertifikats des Projekt Management Austria (pma)**
- Anwendung des gelernten Basiswissens bei der **Vorbereitung , Planung und Durchführung fächerübergreifender Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur**
- **theoretische Auseinandersetzung mit aktueller Leistung des Kulturbetriebs und praktisches Experimentieren unter fachkundiger Anleitung**
- Erlernen der **Spielregeln** in der Zusammenarbeit bei Projekten, mit **Rollen und Rollenverteilung** Erfahrungen sammeln

## ORGANISATIONSTRUKTUR

Das A+P-LehrerInnen-Team besteht im Moment aus folgenden Personen:

Prof. Aigner (Musikerziehung , Projektmanagement), Prof. Essert (Bildnerische Erziehung, Projektmanagement), Prof. Guthauer (Musikerziehung ), Prof. Nocker (Deutsch)

- Prinzipiell arbeiten alle LehrerInnen abwechselnd bzw. parallel mit der A&P Gruppe (je nach gerade aktuellem Themengebiet/Arbeitsvorgang)
- Der Unterricht wird derzeit jahrgangsübergreifend durchgeführt, die SchülerInnen der 6., 7. und 8.Klassen arbeiten bei ihren Projekten in altersgemischten Teams zusammen. Erfahrungslernen und Kompetenzaustausch innerhalb der *peer group* hat somit eine besondere Bedeutung.

## **ANFORDERUNGEN / BEURTEILUNG**

- Laufende Überprüfungen des **Basiswissens Projektmanagement**
- **Dokumentationsarbeit** jedes/r Schülers/in
  - Regelmäßige, individuell erstellte Unterrichtsdokumentationen
  - „Projekttagbuch“ (=spezielle Dokumentation von Arbeitsschritten eines Projekts laut den Regeln des Projektmanagements)
  - Anlegen der Materialsammlung zu laufenden Projekten
- Kompetenter Umgang mit Informationsaustausch und Datenmanagement in der Teamarbeit (Nutzung der **Lernplattform Moodle** zur Kommunikation mit LehrerInnen und MitschülerInnen)
- **Mitarbeit in aktuellen Projekten**: Erfüllung der innerhalb der Projektabwicklung vereinbarten Aufgaben, Projektzielformulierung, Projektdurchführung, Abschluss und Dokumentation des Projekts
- **„Abschlussprojekt“**: Selbstständige Erarbeitung und Durchführung eines Abschlussprojektes (Präsentationsmöglichkeit Matura) in der Rolle des Projektleiters

## **BEISPIELE**

- **...für realisierte Projekte seit 2008:**
  - „**Film ab!**“ (Produktion einer DVD zur 125-Jahr-Feier)
  - „**Presenting Arts+Projects**“ (multimediale Präsentation des Moduls beim Tag der offenen Tür 2008, 2009, 2010)
  - „**Nachtfrosch – Jetzt wird gefeiert**“ (Veranstaltung einer Schülerparty mit Live-Musik anlässlich der 125-Jahr-Feierlichkeiten)
  - „**Ein unheimlicher Abend**“: Themenabend mit verschiedensten Performances für die Mitschüler
  - **Laufende „Kleinprojekte“ zu verschiedenen Themen** z.B. „Kultur-Frühstück“, „Organisation eines Museumsbesuchs mit selbst gestalteter Führung“,
  - **Gestaltung einer 30minütigen Radiosendung für [www.schuelerradio.at](http://www.schuelerradio.at)**: Sendetermin 17. Juni 2011 Thema: „Treffpunkt Rosasgasse“ in Zusammenarbeit mit den Medianauten ([www.medianauten.at](http://www.medianauten.at))
  - **Organisation und Gestaltung eines Flashmobs**: Kennenlernen von Performances im öffentlichen Raum, Zusammenarbeit mit der Künstleragentur „Schall und Rauch“. Gestaltung des Flashmobs „High Sky“ am 18. November 2011

Die Arbeit mit verschiedensten Kultureinrichtungen wird durch die Finanzierung des „Kulturkontakt Austria“ und des Elternvereins ermöglicht.

## **WAS WIR NOCH SAGEN WOLLEN**

**„Play your strenghts“** (Prof. Dumbledore zu Harry Potter)

**Arbeiten im Team** heißt:

- eigene Stärken erkennen und nutzen
- andere unterstützen
- von anderen lernen
- intensiv miteinander kommunizieren
- Verantwortung übernehmen